

Presseinformation vom 10. Juli 2023

Umweltprojekt "Wohin mit dem Abfall"

Schulkinder der Kreise Westerwald und Altenkirchen basteln mit der Sparkasse Westerwald-Sieg Geldbörsen aus Tetra Packs



Im Bild zu sehen sind Frau Andre von der Overberg Grundschule in Siershahn mit einigen Schülerinnen und Schülern ihrer 3. Klasse sowie Umweltpädagoge Marc Decker.

Die Sparkasse Westerwald-Sieg bekennt sich zu ihrer Verantwortung für die Gestaltung einer nachhaltigen Zukunft und engagiert sich aktiv für die Entwicklung der Region. So setzt sie sich für den Erhalt einer lebenswerten Umwelt, soziale Gerechtigkeit und eine starke wirtschaftliche Entwicklung ein.

Die Sparkasse möchte eine aktive Rolle bei der Gestaltung einer nachhaltigen Zukunft einnehmen und ruft alle Bürger:innen und Unternehmen in ihrem Geschäftsgebiet auf, sich gemeinsam mit ihr für eine zukunftsfähige Region zu engagieren.

Im Rahmen des Umweltprojekts "Wohin mit dem Abfall" der Sparkasse konnten viele Grundund Förderschulen der beiden Landkreise Westerwald und Altenkirchen einmal mehr kennenlernen, wie genau Abfall recycelt werden kann. Zur Teilnahme am umweltpädagogischen Unterricht hatte die Sparkasse Westerwald-Sieg in diesem Schuljahr alle dritten Klassen eingeladen. Aus Tetra Packs bastelten sie unter Anleitung des Umweltpädagogen Marc Decker trendige Portemonnaies. Der Pädagoge besprach mit den Kindern während des Workshops viele Fragen zu allem, was mit Abfall zu tun hat. Wie entsteht Abfall? Wie kann Abfall vermieden werden? Wohin mit dem Abfall? Die für die Schulen kostenlosen Workshops bietet die Sparkasse Westerwald-Sieg auch im kommenden Schuljahr 2023/24 in Zusammenarbeit mit der deutschen Umweltaktion e.V. allen Grund- und Förderschulen der beiden Landkreise an. Für die Umsetzung des Projekts stellt die Sparkasse ein Spendenvolumen in Höhe von 22.000 Euro zur Verfügung.

Informationen zu dem Projekt und den Kontaktdaten gibt es bei der Sparkasse Westerwald-Sieg.

Zuständig für Fragen zu dieser Pressemitteilung: Vertriebsmanagement - Kommunikation Sibylle Hölzemann-Gösel, Tel. 02661/620-2217 sibylle.hoelzemann-goesel@skwws.de